

# KASSEL

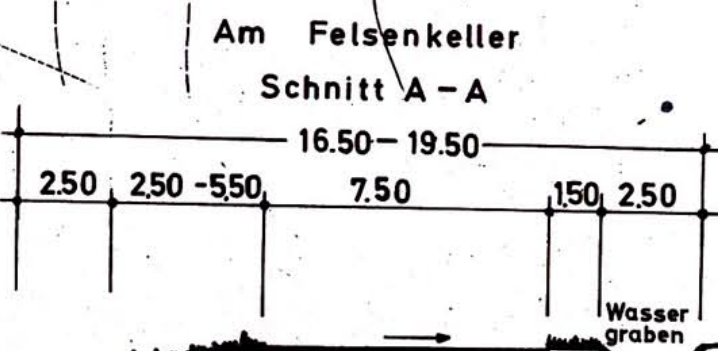
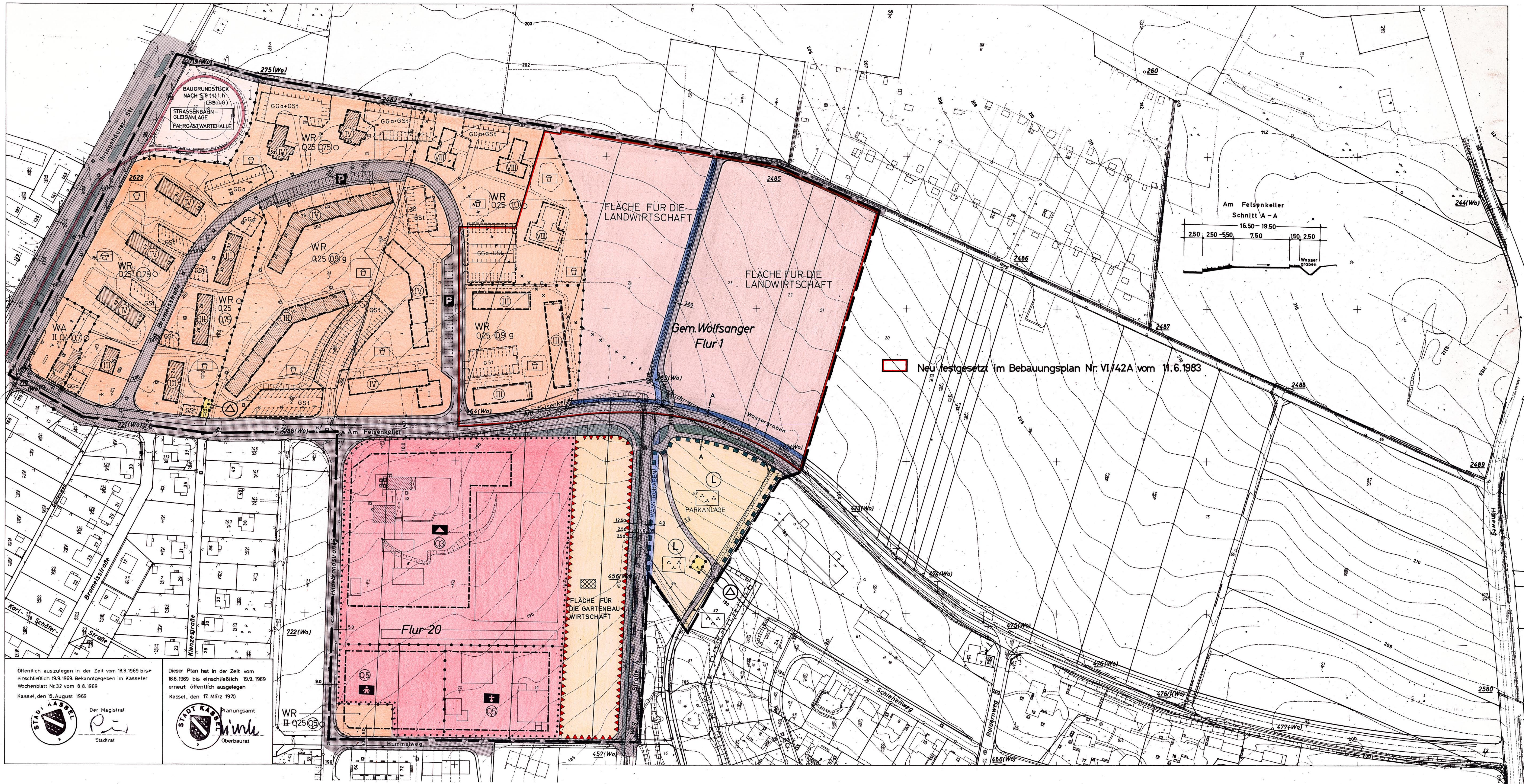
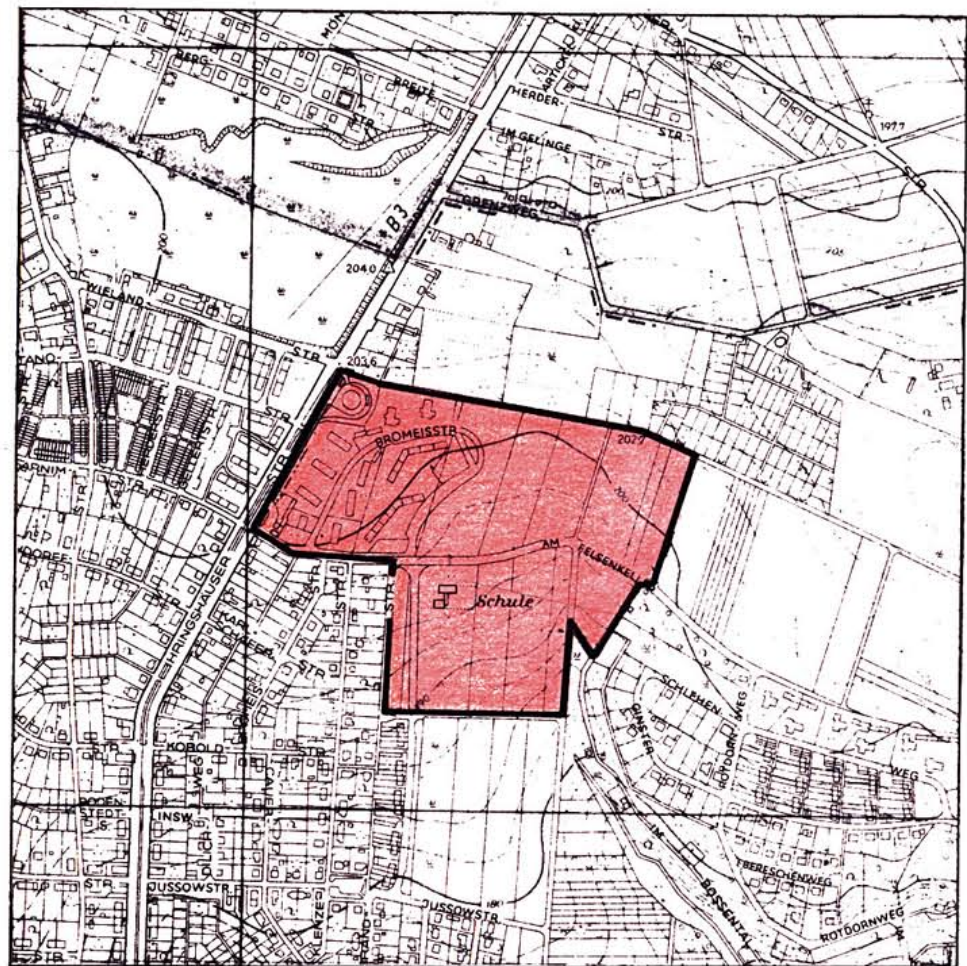
B VI 3

MASSTAB 1:1.000

## BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN IHRINGSHÄUSER STR. UND BOSSENTAL IM BEREICH DER STRASSE AM FELSENKELLER

Der Bebauungsplan für das Gebiet der Stadt Kassel i. M. 1:5000 vom 31. Juli 1970 wird hierdurch, soweit er entgegenstehende Festsetzungen enthält, geändert.

RECHTSGRUNDLAGEN:  
 BUNDESBAUGESETZ VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341)  
 BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 26.11.1968 (BGBL I S. 1237)  
 2. VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BBAUG VOM 20.6.1961 (GVBl. S. 86)  
 HESSISCHE GEMEINDERORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 17.1960 (GVBl. S. 103)



Öffentlich auszulegen in der Zeit vom 18.8.1969 bis einschließlich 19.9.1969. Bekanntgegeben im Kasseler Wochenblatt Nr. 32 vom 8.8.1969  
 Kassel, den 15. August 1969  
 Der Magistrat  
 Stadt

Dieser Plan hat in der Zeit vom 18.8.1969 bis einschließlich 19.9.1969 erneut öffentlich ausgelegt  
 Kassel, den 17. März 1970  
 Planungsamt  
 Oberbaurat

Bestand: Gebäude, Grenzen, Sonstiges	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung Bauweise, Baulinien, Baugrenzen	Anlagen für den Gemeinbedarf Verkehrsflächen	Versorgungsanlagen und dergleichen Grünflächen	Sonstige Flächennutzungen	Sonstige Darstellungen und Festsetzungen	Kennzeichnungen Nachrichtliche Übernahmen	Ergänzende Festsetzungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Wohngebäude</li> <li>Wirtschaftsgebäude</li> <li>Öffentliche Gebäude</li> <li>Stadtgrenze</li> <li>Gemarkungsgrenze</li> <li>Flurgrenze</li> <li>Flurstücksgrenze</li> <li>Höhepunkt</li> <li>Zaun</li> <li>Mauer</li> <li>Kanalischacht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>WS Kleinsiedlungsgebiet</li> <li>WR Reines Wohngebiet</li> <li>WA Allgemeines Wohngebiet</li> <li>MD Dorfgebiet</li> <li>MI Mischgebiet</li> <li>MK Kerngebiet</li> <li>GE Gewerbegebiet</li> <li>GI Industriegebiet</li> <li>SW Wochenendausbegebiet</li> <li>SO Sondergebiet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. III Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze</li> <li>z. B. III Zahl der Vollgeschosse, zwingend</li> <li>z. B. G Zusätzliches Garagengeschöß</li> <li>z. B. 0,4 Grundflächenzahl</li> <li>z. B. 0,7 Geschößflächenzahl</li> <li>z. B. 30 Baumassenzahl</li> <li>o Offene Bauweise</li> <li>Nur Einzel- oder Doppelhäuser zulässig</li> <li>Nur Hausgruppen zulässig</li> <li>G Geschlossene Bauweise</li> <li>Baulinie</li> <li>Baugrenze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Baugrundstück für den Gemeinbedarf</li> <li>Schule</li> <li>Kirche</li> <li>Kinderergarten</li> <li>Jugendheim</li> <li>Post</li> <li>Krankenhaus</li> <li>Feuerwehr</li> <li>Schutzraum</li> <li>Verwaltungsgebäude</li> <li>Hallenbad</li> <li>Theater</li> <li>Straßenverkehrsflächen</li> <li>Autobahnen, autobahnähnliche Str.</li> <li>Öffentliche Parkflächen</li> <li>Straßenbegrenzungslinien</li> <li>Verkehrsr Grün (nachrichtlich)</li> <li>Wassergroben innerhalb der Verkehrsfläche (nachrichtlich)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flächen für Versorgungsanlagen u. dgl.</li> <li>Wasserbehälter</li> <li>Umformerstation</li> <li>Pumpwerk</li> <li>Müllbeseitigungsanlage</li> <li>Fernheizwerk</li> <li>Wasserwerk</li> <li>Umspannwerk</li> <li>Brunnen</li> <li>Kläranlage</li> <li>Grünflächen</li> <li>Parkanlage</li> <li>Dauerkleingärten</li> <li>Gartenbauwirtschaftliche Flächen</li> <li>Friedhof</li> <li>Sportplatz</li> <li>Spielplatz</li> <li>Zeltplatz</li> <li>Badeplatz</li> <li>Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptabwasserleitungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wasserrflächen</li> <li>Flächen für die Wasserwirtschaft</li> <li>Flächen für Aufschüttungen</li> <li>Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnungen von Bodenschätzen</li> <li>Flächen für die Landwirtschaft</li> <li>Flächen für die Forstwirtschaft</li> <li>Flächen für die Land- oder Forstwirtschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flächen für Stellplätze oder Garagen</li> <li>Stellplätze, Garagen als Gemeinschaftsanlagen</li> <li>Tiefgaragen, Gemeinschaftstiefgaragen</li> <li>Waschplatz</li> <li>Baugrundstück für besondere bauliche Anlagen (99 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe h BBAUG)</li> <li>Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</li> <li>Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke (99 Abs. 1 Nr. 2 BBAUG)</li> <li>Abgrenzungen unterschiedlicher Nutzungen und Nutzungsmaße</li> <li>Grenze unterschiedlicher Höhenentwicklung</li> <li>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</li> <li>Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen (99 Abs. 1 Nr. 14 BBAUG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Naturschutzgebiet</li> <li>Flächen, die dem Landschaftsschutz unterliegen</li> <li>Wasserschutzgebiet</li> <li>Quellschutzgebiet</li> <li>Überschwemmungsgebiet</li> <li>Sanierungsgebiet</li> <li>Flächen für Bahnanlagen</li> <li>Bergbaugrenze</li> <li>Empfohlene Flurstücksgrenze</li> </ul>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Die Festsetzungen der §§ 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 12, 13, 14, 17, 18, 19, 20, 34, 35, 36 und 37 des Teiles II des Bebauungsplanes der Stadt Kassel i. M. 1:5000 vom 31. Juli 1970 werden <del>entfallen ersatzlos</del> Bestandteil dieses Bebauungsplanes, soweit dieser Bebauungsplan nichts anderes festsetzt.</li> <li>Stellplätze und Garagen:</li> <li>Im Reinen Wohngebiet sind Stellplätze und Garagen nur innerhalb der festgesetzten Flächen für Stellplätze und Garagen zulässig. Dies gilt nicht für das Gebiet: WR II 0.</li> <li>Garagenzeilen sind nur mit Flachdach bis zu einer Neigung von 6° (alter Teilung) zulässig.</li> <li>Flächen für Stellplätze und Garagen sowie Kinderspielflächen sind ausreichend mit Bäumen und Sträuchern zu begrünen.</li> </ol> <p>Hinweis: Festsetzungen, die sich auf den Bebauungsplan der Stadt Kassel im Maßstab 1:5000 vom 31. Juli 1970 beziehen, entfallen ersatzlos. Der Bebauungsplan wurde am 03.11.1978 aufgehoben.</p>
<p>Planunterlagen hergestellt nach dem unter Zugrundelegung der Flurstücksgrenzen städtischen Kartenwerk durch das Stadtvermessungsamt (Verm. St. nach 88 Nr. 3 Kat. Ges.) vom Sommer 1966                  Kassel, den 2. DEZ. 1968</p> <p>Stadtvermessungsamt                  Kuster                  Stadt. Obervermessungsrat</p>	<p>Aufgestellt!                  Kassel, den 17.1.1969</p> <p>Der Magistrat                  Stadt</p> <p>Planungsamt                  Stadtdirektor</p>	<p>Beschlossen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 5.5.1969                  Kassel, den 7. Mai 1969</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung                  Stadtvorordnetenvorsteher</p>	<p>Öffentlich ausgelegt in der Zeit vom 23.6.1969 bis einschließlich 23.7.1969 Bekanntgegeben im Kasseler Wochenblatt Nr. 24 vom 13.6.1969                  Kassel, den 15. August 1969</p> <p>Der Magistrat                  Stadtrat</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung                  Stadtvorordnetenvorsteher</p>	<p>Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) als Satzung beschlossen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 2.2.1970                  Kassel, den 6. Februar 1970</p> <p>Der Magistrat                  Stadtrat</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung                  Stadtvorordnetenvorsteher</p>	<p>Genehmigungsvermerk der Aufsichtsbehörde:                  Genehmigt                  Kassel, den 10. Nov. 1970                  Regierungspräsident                  Kassel</p>	<p>Der mit dem Genehmigungsvermerk der Aufsichtsbehörde versehene Bebauungsplan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) öffentlich bekanntzumachen.                  Kassel, den 2. Dezember 1970</p> <p>Der Magistrat                  Stadtrat</p>	<p>Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes und seine Ausfertigung sind im Kasseler Wochenblatt Nr. 49 vom 4.12.1970 öffentlich bekanntgemacht worden.                  Der Bebauungsplan hat in der Zeit vom 14.12.1970 bis einschließlich 15.1.1971 öffentlich ausgelegt.                  Der Bebauungsplan ist am 15.1.1971 rechtsverbindlich geworden.                  Kassel, den 16. Januar 1971</p> <p>Der Magistrat                  Stadtrat</p>	<p>Öffentlich auszulegen in der Zeit vom 14.12.1970 bis einschließlich 15.1.1971                  Kassel, den 8. Dezember 1970</p> <p>Die Übereinstimmung der Plandarstellung sowie der Aufstellungs-, Offenlegungs- und Beschlüßvermerke mit dem Original wird bescheinigt                  Kassel, den 5. Mai 1971</p> <p>Der Magistrat                  Stadtrat</p> <p>Oberbaurat</p>